

Kosten und Seminargebühr

Die Kosten für Essen, Kaffee, Tee und Mineralwasser bei der Veranstaltung werden für **ehrenamtliche Multiplikatoren/-innen** (ehrenamtliche Bürgermeister, Ortsvertreter, Akteure aus Vereinen und Verbänden usw.) vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert. **Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen** im öffentlichen Dienst oder von Verbänden oder Institutionen zahlen diese Kosten selbst zuzüglich zur Seminargebühr.

Die Seminargebühr ist mit der Anmeldung fällig.

	Ehrenamtliche	Hauptamtliche
Tagungsgebühr	30,00 €	30,00 €
Verpflegung	übernimmt Veranstalter	23,00 €

Den Kostenbeitrag bitten wir vorab auf das Konto der **Agrarsozialen Gesellschaft e.V., Sparkasse Göttingen**, IBAN: DE 57 2605 0001 0001 0870 06, BIC NOLADE21GOE (Stichwort „**ASG-Seminar Rahden**“) einzuzahlen.

Bei kurzfristiger Einzahlung bitten wir am Seminarort um Vorlage des Überweisungsbelegs. Eine Bescheinigung über die Teilnahme sowie über den Seminarbeitrag kann vor Ort ausgegeben werden. Die Erstattung der Seminargebühr ist nur bei Rücktritt bis fünf Tage vor Seminarbeginn möglich!

Moderationsteam

Michael Busch

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Rainer Riemenschneider

Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
Kreis Minden-Lübbecke

Seminarort

- ◇ Bahnhof Rahden
Eisenbahnstr. 3
32369 Rahden

Anmeldung

- ◇ Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum **14.11.2016**. Als Bestätigung für Ihre Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmerliste, die Ihnen ggf. dabei hilft, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Faxnummer an.

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnehmerzahl für diese Veranstaltung begrenzt ist.

- ◇ **Anmeldung und Rückfragen bitte an:**

Rainer Riemenschneider
Kreis Minden-Lübbecke
Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
Portastr. 13
32423 Minden
Tel.: 0571-807-23140
Fax: 0571-807-33140
E-Mail: r.riemenschneider@minden-luebbecke.de

Informationen

- ◇ Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze Geismarstraße 33, 37073 Göttingen
Tel.: 0551-49709-0, Fax: 49709-16
Michael Busch (Durchwahl: 49709-35)
E-Mail: info@asg-goe.de

Die Programme der ASG-Seminare finden Sie auch auf unserer Website: www.asg-goe.de

Gegenüber den Teilnehmern haftet der Veranstalter für andere Schäden als aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für deliktische Ansprüche und für Handlungen von Erfüllungsgehilfen. Die in einem Zusammenhang mit der Veranstaltung stehenden Fahrten werden von den Teilnehmern auf eigene Kosten und Gefahr unternommen; dies gilt insbesondere dann, wenn die Teilnehmer hierfür Fahrgemeinschaften bilden. Die Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.



**Auf dem Land mobil – die Zeit
ist (jetzt) reif!**

25. November 2016

Tagungsort:
Bahnhof Rahden
Eisenbahnstr. 3, 32369 Rahden

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Kooperation mit:



Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE



Einladung

Auf dem Land mobil? Damit verbindet man

- einen Bus morgens in das nächste Zentrum und mittags zurück – voll mit Schülern auf dem Weg zur oder von der Schule;
- jeden Weg – ob zum Bäcker oder um einen Brief einzuwerfen – mit dem eigenen Auto;
- lange Wege, hoher Zeitaufwand, hohe Kosten!

Mobilität im ländlichen Raum der Zukunft kann und soll anders aussehen: Ein vernetztes Angebot von

- privaten PKWs eingebunden in eine Mitfahrzentrale (damit nicht jeder allein im Auto sitzt),
- einem preislich attraktiven und flexiblen ÖPNV-Angebot,
- Carsharing, das auch Firmen- bzw. Dienstwagen größerer Arbeitgeber in der Region einbindet zu Zeiten, wenn diese Fahrzeuge dienstlich nicht genutzt werden,
- E-bikes und andere Elektrofahrzeuge mit einem guten Netz von Ladestationen.

Und all diese genannten multimodalen Mobilitätsangebote vernetzt und für Kunden bequem buchbar über eine Mobilitäts-App vom eigenen Smartphone – das ist die Zukunftsvision einer mobilen Welt auch in ländlichen Räumen.

Wie können wir dieser Vision näher kommen? Welche interessanten Ansätze und welche Best-practice-Beispiele gibt es bereits? Welche Erfahrungen wurden in verschiedenen Regionen mit zukunftsorientierten Mobilitätskonzepten gemacht und wo sind möglicherweise Stolpersteine und Hindernisse?

Mit diesen Fragen wollen wir uns bei dem Tages-Workshop „Auf dem Land mobil – die Zeit ist (jetzt) reif!“ beschäftigen. Dazu werden über Impuls-Referate interessante Anregungen vermittelt, es wird aber auch ausreichend Zeit für einen fachlichen Austausch vorhanden sein. Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr.

Wir danken dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft für die freundliche Unterstützung.

Göttingen, Oktober 2016

Für die Veranstalter:

ASG Agrarsoziale
Gesellschaft e.V.

Dipl.-Ing. agr. Michael Busch

Programm

10:00

Begrüßung

Dr. Ralf Niermann, Landrat des Kreises
Minden-Lübbecke

Michael Busch, Geschäftsführer Agrarsoziale
Gesellschaft e.V.

Im ländlichen Raum mobil – Chancen durch neue Ansätze

Parl. StS. Horst Becker, Ministerium für Klimaschutz,
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

Auf dem Land mobil – 15 Jahre nach dem Modellprojekt im Kreis Minden-Lübbecke Rückblick und Ausblick auf aktuelle Entwicklungen

Jörg Thiemann-Linden, Büro Stadt und Mobilität,
Köln

LandEi mobil – Mobilitätsperspektive im Kreis Minden-Lübbecke

Regionaler Impuls: **Achim Overath**, mindenherforder
Verkehrsgesellschaft mbH (mhv)
Oliver Gubela, Kreis Minden-Lübbecke

Themenimpulse:

- *Themen-Impuls 1*
Dörfliche Initiativen zur Mobilität und Car-sharing auf dem Land am Beispiel Nordhessen (Jesberg und Schönstadt)

Michael Schramek, Ecolibro, Jesberg

11:40

12:45

Mittagessen

Workshops:

1. **Dörfliche Initiativen zur Mobilität und Carsharing**
2. **E-Mobilität & Klimaschutz**
3. **Mobilitätsstationen als Knotenpunkte für Mobilität**

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, an 2 Workshops teilzunehmen

15:15

Zusammenfassung der Workshops im Plenum

Abschluss gegen **16:00 Uhr**

